

## Impuls 201:

Spielend dem Alltag entfliehen



Impulse

### **Spielen ist kein Kinderkram.**

Ist es nicht verblüffend, zu sehen wie Kinder ganz im Spiel aufgehen und sich dabei selbst vergessen? Ein spielendes Kind ist glücklich und ausgeglichen – und schult dabei spielerisch motorische Fähigkeiten, soziale Kompetenz und die Fähigkeit zu eigenständigem Denken.

### **Auch Erwachsene können beim Spielen lernen.**

Sie können ihre Kreativität entwickeln und zu ihrem seelischen Gleichgewicht finden. Spielen belebt und regt an, es erweitert den Horizont und hilft, gewohnte Strukturen zu durchbrechen und innovative Wege zu gehen. Und das geht auch ganz ohne Brett- oder Computerspiele.

### **Zum Beispiel beim Wolkenbilder erkennen.**

Ein Spiel, das besonders an warmen Sommertagen viel Spaß macht: Legen Sie sich auf den Rücken ins Gras und schauen Sie in den Himmel. Betrachten Sie die Wolken. Was sehen Sie? Vielleicht einen Dinosaurier, der langsam vorüberzieht und dabei zu einem gigantischen Ungeheuer wird? Oder einen Dackel, der sich allmählich zu einem Elefanten verformt? Lassen Sie Ihrer Fantasie freien Lauf!

### **Nur zu: Spielen Sie mal wieder.**

Nicht umsonst sind viele klassische Kinderspiele heute auch Bestandteil von Management- und Kreativitätsschulungen.

So wird das pdf zur  
Sammelkarte:

1

Ausdrucken.

2

Ausschneiden.

3

In der Mitte falten.

4

Ab in die Sammelbox.

